



Farski list r.k. fare Svete Ane Pfarrblatt der r.k. Pfarre zur Hl. Anna Čemba – Schandorf

Božić - Weihnachten 2016

Jezuš veli: Blaženi su oči vaši, ar vidu i uši vaši, ar čuju! Amen, velim vam: Mnogi proroki i pravični su si željili viditi, što vi videte, i nisu vidili, i čuti, što vi čujete, i nisu čuli!“

Mt 13, 16-17



Jesus sagt: „Ihr aber seid selig, denn eure Augen sehen und eure Ohren hören. Amen, ich sage euch: Viele Propheten und Gerechte haben sich danach geseht zu sehen, was ihr seht, und haben es nicht gesehen, und zu hören, was ihr hört, und haben es nicht gehört.“

**Dragi Ćembanci! Drage Ćembanke !
Sestre i brati u Kristušu!**

Što je zapravo to, što mi moremo viditi i ĉuti, a proroki i praviĉni pred Kristušem ne ?? Što more to veliko nek biĉ, što su si proroki Źeljili, a nisu vidili ?

Za mene postoji zapravo samo jedan odgovor: Oni nisu vidili i doŹivili utjelovljenoga Boga. Proroki i vjerniki pred Jezušem nisu mogli misliti, da ĉe Bog poĵti u svojoj ljubavi tako daleko, da ĉe sam postati ĉlovik, da ĉe u utrobi jedne Źene na se zeti ĉloviĉje tĵelo. Morebit su si mogli ljudi Źeljiti i misliti, da ĉe se Bog pojaviti kratko u ĉloviĉjem tĵelu, ali poĉet Źivit kot svaki drugi ĉlovik !?! Ne. Ne! To si niki nije mogao predstaviti!

Utjelovljenje Boga nas ada uĉi: BoŹja ljubav je ne-izmĵerna, prez granice. Boga ne moremo zbantovati. On ne reagira na zbantovanja, na grihe, na naŹe nelipo i poredno ponaŹanje tako kot mi ljudi reagiramo: da smo zbantovani, da „udremo po stolu“, da se ne pominamo, da ne oprostimo, da mrzimo.

Bog je drugaĉiji! Na naŹe grihe i zbantovanja odgovori On s ljubavom, s komplimenti, s dobroĉini.

Bog postane ĉlovik, da mi ljudi budemo bolji ljudi, da se ne zadovoljavamo s tim „ja sam takov“. Ne. Svaki od nas se more poboljšati.

Bog iŹe i danas holĵinstvo, kvartir – kot onda u Betlehemu. On tuca i dandanas na naŹa srca, da ga pustimo u naŹ Źitak.

Proroki i praviĉni nisu vidili i si nisu mogli predstaviti takovu ljubav BoŹju. Mi krŹĉani to danas znamo, a posebno na BoŹiĉ sveĉujemo tu istinu. Dajmo se dobaviti od BoŹje ljubavi, ki nas pozna i ki kani u nami ĉudesa ljubavi stvarati.

Tako vam Źeljim diboke, ispunjene BoŹiĉne svetke, a pred svim blagoslovljeno lĵeto 2017.



**Liebe Schandorfer/innen !
Schwestern und Brüder im Herrn !**

Was ist eigentlich das Große, das wir sehen und hören können, die Propheten und die Gerechten vor Jesus nicht? Was kann das nur sein, was die Propheten sehen wollen, aber nicht sehen konnten?

Für mich gibt es eigentlich nur eine Antwort: die Mensch-Werdung Gottes! Die Propheten und Gläubigen vor Christus konnten nicht denken und annehmen, dass Gott in seiner Liebe soweit geht, dass Er Mensch wird im Leib einer Frau. Vielleicht konnten sie es sich vorstellen, dass Gott für eine kurze Weile in den menschlichen Körper „schlüpft“, aber leben beginnen, wie jeder andere Mensch !?! Nein. Nein! Das konnte sich niemand vorstellen!

Die Mensch-Werdung Gottes lehrt uns also: Gottes Liebe ist unbegrenzt, unendlich. Gott können wir nicht beleidigen. Er reagiert auf Beleidigungen, auf Sünden, auf unmögliches Benehmen nicht so, wie wir Menschen reagieren: dass wir beleidigt sind, auf „den Tisch hauen“, dass wir den Kontakt abbrechen, nicht verzeihen, sondern hassen.

Gott ist anders! Auf unsre Sünden und Verletzungen antwortet Er mit Liebe, mit Komplimenten, mit guten Gaben.

Gott wird Mensch, damit wir bessere Menschen werden, damit wir uns nicht damit begnügen „Ich bin halt so!“ Nein. Jeder kann sich bessern.

Gott sucht auch heute Quartier. Er klopft auch heute an unsere Herzen, damit wir Ihn in unser Leben lassen.

Die Propheten und die Gerechten konnten sich so eine Liebe Gottes nicht vorstellen. Wir Christen wissen das und feiern besonders zu Weihnachten diese große Liebe. Lassen wir uns anstecken von der Liebe Gottes, der uns kennt und der in und durch uns Wunder der Liebe vollbringen will. So wünsche ich Euch tiefe, ergreifende, erfüllte Weihnachtsfeiertage und ein gesegnetes Jahr 2017.

Otajnost sviće - Das Geheimnis der Kerze



Svića nij ovde, da leži u škatulji (škrablji) ili da stoji kade u kutu. Svića ima smisao i zato je stvorena, da gori i pogori. Ako gori, ona se „razdere“ i postane sve manja, ali ona daje svitlost, radost i ufanje.

Ako ne gori, ona ostane čitava, ali hladna, mrzla, bez smisla.

Nij tako i naš človičji žitak ? Kanimo ostati hladni, mrzli, ili kanimo dati svitlost, radost ?

Ihr habt mich angezündet und schaut – nachdenklich oder versonnen in mein Licht.

Vielleicht freut ihr euch ein bisschen dabei. Ich

jedenfalls freue mich, dass ich brenne. Wenn ich nicht brennen würde, läge ich in einem geschlossenen Karton herum. Das hätte doch gar keinen Sinn!

Doch seit ich brenne, bin ich schon ein kleines bisschen kürzer geworden. Ich kann mir schon ausrechnen, wann ich nur mehr ein kleines Stümpfchen bin und verlösche.

Aber so ist das eben. Ich habe zwei Möglichkeiten:

Entweder ich bleibe unversehrt im Karton. Ich werde nicht kürzer, mir geht gar nichts ab.

Oder ich gebe Licht und Wärme! Dann weiß ich, wofür ich da bin, obwohl ich etwas von mir hergeben muss.

Doch das ist schöner als kalt und sinnlos im Karton zu sitzen.

So ist das auch bei euch Menschen.

Entweder ihr bleibt für euch, dann passiert euch nichts, dann geht euch nichts ab, dann seid ihr wie Kerzen im Karton. Oder ihr gebt Licht und Wärme. Dann habt ihr einen Sinn. Dann seid ihr nicht vergebens da. Ihr gebt etwas von euch selber, von eurer Lebendigkeit, eurer Herzlichkeit, eurer Trauer, eurem Lachen und eurer Traurigkeit.

Ihr teilt eure Ängste und Sehnsüchte.

Niemand braucht Angst zu haben vor dem Kürzer-Werden. Das ist nur äußerlich. Innen werdet ihr immer heller.

Ich bin nur eine kleine einzelne Kerze. Wenn ich alleine brenne, ist mein Licht nicht groß und die Wärme, die ich gebe ist gering. Mit anderen zusammen aber, wird mein Licht groß und die Wärme stark.

Ist das nicht bei euch Menschen genauso??

Einzeln seid ihr klein und schwach. Aber gemeinsam werdet ihr groß und warm.

Denn Licht ist ansteckend!

Verfasser unbekannt

Du große Zeit!

Advent — Große Zeit. Himmel und Erde berühren sich.

Gott fragt: Darf ich eintreten? Maria antwortet: Du bist willkommen.

Und Josef folgt dem Rat des Engels.

O große Zeit!

Advent — Wartezeit Himmel und Erde berühren sich.

Schon steigt der Erlöser vom Himmel,
doch erblickt er noch nicht das Licht der Welt.

Der Sohn des Himmels ruht im Schoß der irdischen Mutter.

O Wartezeit!

Advent — Erfüllte Zeit Himmel und Erde berühren sich.

Der Ungeborene ist schon auf dem Weg zum Stall,
die Engel beinahe in Sichtweite der Hirten im Feld.

Erde und Himmel in hoher Erwartung. Erfüllte Zeit!

Miriam Pavlos

Božićna radost !

Radujmo se. Danas se je narodio naš Spasitelj.

Tuga i žalost već nimaju mjesta na rodjendan žitka. On nam je zeo strah pred smrćom i nam je dao radost obećane vječnosti.

Nijedan nij isključen od radosti.

Svi imaju uzrok veselja, ar naš Gospodin je preobladao smrt i grih.

Nikoga nije našao prez griha, zato je došao, da nas sve oslobodi.

papa Leo veliki

Pogled najzad - Rückblick auf 2016

Sv. Krst – Taufe

Anton 1.05.2016
Eltern: Carolina und Manuel Kolonovits



Leonard 27.11. 2016
Eltern: Petra und Reinhard Schumann



Roditeljem čestitamo, a malim željimo dobar razvitak!

Prva pričest – Erstkommunion 3.4.2016



Prvu pričest svečevala su djeca drugoga razreda osnovne škole 3. Aprila 2016 u hodočasnoj crkvi u Vincjetu. Farnik Branko udilio je 11 dicitov sakrament, iz Čembe su to bile Chiara Hodits i Sarah Stangl. Farnik, učiteljice, roditelji i kumovi pratili su prvopričesnike na ov veliki dan, kade su primili po prvi put tijelo Kristuševo.

Die Erstkommunion stand unter dem Motto – Jesus, reich mir deine Hand. Im heurigen Jahr empfangen in der Pfarrkirche in Dürnbach elf Kinder die Erste Hl. Kommunion. Pfarrer Branko hat die Kinder im

Erstkommunionsunterricht und in den Schülermessen intensiv auf dieses Fest vorbereitet.

Wir wünschen den Kindern viel Kraft und Gottes Segen durch das Sakrament der Hl. Kommunion.

Zeleni pir – Hochzeit

Sindy Baumgartner und Manuel Reindl
7.05.



Andrijana Blažević und Gerald Unterluggauer
11.06.



Gott segne die jungen Paare.

Veselimo se s mladimi hižniki i čestitamo. Božji blagoslov.

Zlati pir – Goldene Hochzeit



Zlati pir slavili su 24.9.2016 Reza i Vilmoš Holczmann u Lifki svetom mašom i se zahvalili Gospodinu Bogu, da su mogli doživiti ov jubilej skupa sa svojom dicom i s unuki. Čestitamo jubilarom i željimo nadalje Božji blagoslov! Živili!

Korak pred nami - Ein Schritt voraus:

Horvath Mathilde	24.12.	77 lj
Milisits Anna	12.01.	87 lj
Bunyai Maria	31.03.	92 lj
Fleischakker Josef	18.05.	84 lj
Puhm Helene	27.05.	80 lj
Jankovits Josefa	23.08.	94 lj

Für alle, die seit 1.11.2015 verstorben sind, entzündeten deren Familienangehörige bei der Andacht zu Allerheiligen eine Kerze.



Shodišća - Wallfahrten

Rim – Rom

Zadnji tajedan u školski ferija smo se otpravili 35 ljudi (med njimi 9 dice) na shodišće u Rim, Asisi i Paduvu. U Rimu su se još pridružile 3 Pandrofke nam. Prva štacija je bila Venecija – Venedig, kade smo si razgledali grad i se brodom vozili od busa u grad i opet najzad. Navečer smo pak bili u Rimu, kade smo imali kvartir u hrvatskom domu Svetoga Ivana Merca. U ovom domu smo imali i



svete maše, a navečer su se mogla dica u dvoru igrati, a mi stariji skupa siditi i jačiti. U Rimu smo si razgledali sve velike i važne crikve, jasno i stari Rim i koloseum. Srijedu smo bili na audienciji kod pape, a otdodne na morju u Nettuno, kade se poštuje sveta Maria Goretti. Dica i oni, ki su mladi ostali, su se i kupali. Petak nas je put peljao u Asisi, kade smo uživali mir toga grada, a onda dalje u Padovu, kade smo kod groba svetoga Antona imali mašu. Presrični i zadovoljni smo subotu otdodne došli domom.

Die Wallfahrt nach Rom, Assisi und Padua ist vielen von uns zu Herzen gegangen. Nebenbei waren wir auch in Venedig. Ergreifend waren die großen Kirchen, die Papstaudienz, das Grab der hl. Maria Goretti, Assisi und die Messe beim Grab des Hl. Antonius.

Muško shodišće – Männerwallfahrt



Ljetošnje muško shodišće, 28.05., nas je peljalo u Cöldemölk, u najstarje marijansko shodišće u Madjarskoj, u Sarvar i Prisiku. Pred Sarvarom smo se strefili s muži iz Pandrofa i Novoga

Sela. Ganutljiva je bila opet sveta maša kod milosnog oltara. Mnogi turisti, ki su došli u crikvu, se nisu mogli dost načuditi, kako muži lipo skupa svečuju svetu mašu. Po svetoj maši i dobrom objedu smo imali i vino-kušanje, a navečer u Prisiki i turnir u kartanju. Dobio je Pandrofac, Jure. Prebrzo je došlo vrime, kad smo se morali razdružiti i domom voziti.

Die Männerwallfahrt war wieder ein tolles Erlebnis. Erlebnis der Gemeinschaft, der Zusammengehörigkeit, des Glaubens, des Feierns und der Fröhlichkeit. Diesmal gab es auch ein Schnapsturnier. „Nächstes Jahr wieder:“

Celje - Mariazell

Utorak, 23.08.2016, se je grupa od 19 hodočasnikov iz Čembe piše otpravila na put u Celje. Pred odlaskom u pol 6-toj je naš gospodin farnik, mag. Branko Kornfeind, služio svetu mašu. Velika čast nam je bila, da se je naš farnik ovo ljeto priključio našoj hodočasnoj grupi. Tri dane dugo je išao s nami. Uz molitvu i pjevanje po danu smo se mogli osobito po skupnoj večeri pri jačenju od srca razveselit. Spomenut kanimo isto, da su se ljetos grupi i tri mladi ljudi pridružili, i to Jasmin, Michael i Martin. Za nas odrasle je bilo lipo gledat, kako su naši tri mladi veselo i srično ov sigurno dost težak put obladali, a to sve bez velikoga morgovanja.

Prvi dan smo išli iz Čembe do Neustift/Lafnitz. U srijedu jutro smo se s čajtanskimi hodočasniki u Neustiftu sastali. U crkvi u Neustiftu nam je farnik Branko Kornfeind služio svetu mašu. Po svetoj maši smo skupa s Čajtanci hodočastili pol dana do Vorau-a.

U srijedu otpodne je jedan od naše grupe, Ernstl, neočekivano pao na zemlju i se naranio. Hvala Bogu si ništa nije slomio. Veselje je bilo veliko, kad se je Ernstl nenadijano zadnji dan opet našoj grupi priključio.



U petak, 26.08.2016, u četiri ura otpodne smo ulazili u celjansku baziliku. Pred milosnim oltarom smo se zahvalili Blaženoj Divici Mariji za srično putovanje.

Naše skupno pišačenje je bilo jako lipi doživljaj. I ako je put do Celja dostkrat mučan i naporan, smo ove dane mirno, pobožno ali i veselo sprohodili.

Srdačna hvala našoj peljačici Heleni za svu organizaciju i našem sprohodniku Fricu za njegov izvanredan servis.

(Martin Herics)

Shodišće u Hrvatski Jandrof –

Wallfahrt nach Marianka und Kroat. Jahrn Dorf-Jarovce 20.11.

20. novembra otpravili smo se na shodišće u Marianku i u Jandrofu k Putujućoj Mariji Celjanskoj.

Marianka je malo i najstarije shodišće u Slovačkoj i leži romantično u gori. Po pobožnošćom i razgledivanju je išlo dalje u Hrv. Jandrof. Farniki Branko Kornfeind i Nikola Juračić su s mjesnim farnikom svečevali hodočasnu mašu. Potom smo držali prošeciju, a zatim smo bili pozvani na agapu u kulturnom stanu. Iz Čajte, Čembe i Vincjeta je se nabrao cijeli bus, nekolikimi su bili na privatnom autu, a bio je i velik broj hodočasnikov iz Pandrofa i okolice. Nekoliki su nam i pomogli muzikalno oblikovati svetu mašu. Ov izlet k najdaljemu uglju Gradišća je bio lip vjerski doživljaj.

Als eine der ersten Gruppen fuhren wir die Wandermuttergottes von Mariazell in Jarovce-Kroat. Jahrn Dorf in der Slowakei besuchen. Wir verbanden diese Wallfahrt auch mit einem Besuch des ältesten Wallfahrtsortes in der Slowakei, Marianka.



Dan Farskoga Saveza – Tag des Pfarrverbandes

16.5.2016

Am Pfingstmontag fand der traditionelle Tag des Pfarrverbandes, diesmal in Dürenbach, statt. Diese Messe war auch sehr gut besucht und musikalisch schön gestaltet. Im Anschluß fand auch die Fahrzeugweihe sowie ein



gemeinsames Mittagessen im Dürenbacher Feuerwehrhaus statt. Bei dieser Gelegenheit trifft man auch die Gläubigen der anderen Ortschaften des Pfarrverbandes und feiert gemeinsam.

Dan farskoga saveza je bio ljetos u Vincjetu. Nažalost je bilo godinasto, pak smo se morali u ognjobraskom stanu stiskati. Ipak je bio lip doživljaj.

Farski kafe - Pfarrcafe



Am 19.6.2016 lud der Pfarrgemeinderat nach der Hl. Messe zum ersten Pfarrcafe im Garten des Pfarrhofes ein. Nächstes Jahr werden weitere folgen.

Farnik Branko je svirao na tamburici a nazočni su si jačili i se dobro čutili. Bog plati svim.

Žetvena zahvalnica – Erntedankfest 25.9.2016

Žetvena zahvalnica – Hvalimo za bogatu i mnogovrsnu litiiju prošloga ljeta. Ne zabimo se zahvalit i za hranu, opravu, stan i krov nad našom glavom, za svakidanje dijelo i zdravlje, za svu pomoć i ljubav. I tako smo se i mi sastali pred križem, kade je farnik Branko posvetio žetvenu korunu. Miništranti su čitali molitve.

U procesiji su 4 seljaki nosili korunu u crikvu. Direktor Andreas Bencsics zavježbao je s mladom klapom nekoliko jačak.

Am Sonntag, den 25.9.2016 fand das alljährliche Erntedankfest in unserer Pfarre statt. Wie in den Jahren zuvor trafen sich die Gläubigen beim Kreuz, wo zuerst die Erntekrone gesegnet wurde. Anschließend wurde in der Prozession zur Pfarrkirche gesungen und gebetet, wo wir dann die Hl. Messe feierten

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all jenen bedanken, die mitgeholfen haben, dass ERNTEDANK wieder zu einem wunderschönen Fest wurde: sei es bei den Frauen, die die Kirche geschmückt, die Erntekrone geflochten oder das Essen und die herrlichen Mehlspeisen zubereitet haben; aber auch bei den Männern, die bei den Vorbereitungen in der Halle geholfen haben, sowie bei den Trägern der Erntekrone.



Impressum: Pfarrgemeinde Schandorf. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Branko Kornfeind, Renate Gupper.
Offenlegung nach Mediengesetz § 25: Der Alleininhaber des Pfarrblattes Schandorf ist das röm-kath. Pfarramt Schandorf. Diese Publikation ist ein Kommunikationsorgan der Pfarrgemeinde Schandorf, und verbreitet Informationen und Meinungen, welche Menschen dieser Pfarre sowie die katholische Glaubensgemeinschaft betreffen.

Kiritof – Kirtag



Ljetošnji kiritof smo takorekuć 3 dane svečevali. Na same Anine smo imali veliku svetu mašu, kade je mogao naš farnik pozdraviti kot goste glavnog celebranta dr. Antu Kolića i prodikača, dr. Matijaša Platzer.

Petak je bila mala „fešta“. Zbog godine nismo mogli imati mašu u farskom vrtu, nego u crkvi. Zbor „Hakadejci“ je oblikovao svetu mašu. Po maši smo pak mogli biti u farskom vrtu, dokle nas godina nije sprognala.



A na kiritofsku nedilju je mladina pozvala po svetoj maši na agapu, ka je dost dugo durala.

Der heurige Kirtag „zog“ sich über 3 Tage. Der Annatag selber, der Freitag-abend und der Kirtagssonntag mit einer langen Agape. Wir freuen uns über die Gemeinschaft und danken allen.



Majuške pobožnosti – Maiandachten

Auch heuer wurden zu Ehren Marias Maiandachten in unserer Pfarre abgehalten. Im gemeinsamen Gebet und Gesang dankten und lobten wir Maria.

Molitva



Majka Kristuševa i Majka Crikve,
Tebi preporučamo svu nevolju našega naroda.
Daj, da opet spozna prave vridnosti života,
da se tako more suprotstaviti materijalizmu.
Daruj nam dobre pastire i duhovne ljude,
ki po peldi Dobroga pastira spoznaju veličinu svojega poslanstva.
Pozovi mnoge mlade ljude u Tvoju službu.
Pomozi hižnikom, iz snage ovoga sakramenta živiti u ljubavi i vjernosti.
Pokaži našoj dici i mladini smisao života.
Budi uz naše betežnike, starce i umirajuće.
Daj, da se tvrda srca pod uplivom tvoje ljubavi otvoru Božjoj milosti.
Peljaj i nas, ki kanimo biti tvoji, sve dublje u život s trojednim Bogom.
To prosimo po Kristušu Gospodinu našem.
Amen.

Andacht der Barmherzigkeit

Am 2. Oktober feierten Gläubige des Seelsorgeraumes Großpetersdorf-Jabing-Neumarkt eine Andacht der Barmherzigkeit bei uns in der Pfarrkirche. Eigentlich sollte die Feierlichkeit bei der Kapuzinerkapelle stattfinden, doch das Wetter spielte nicht mit. Unter den Gläubigen durften wir Pfarrer Sebastian, Kaplan Shinto und Diakon Gustav Lagler begrüßen.

Die Zeit bei der anschließenden Agape im Vereinshaus, wurde für persönliche Begegnungen genützt.

U ljetu milosrdnosti su vjerniki farskoga saveza Veliki Petarštof kanili pobožnost držati kod Kapucinske kapele. Zbog godine pak nisu mogli, nego su došli u crikvu. Na agapu smo je pozvali u društveni stan.



Bigunci u farofu – Flüchtlingsfamilie



Od 12.07. živi u našem farofu majka s peterom dicom. Oni su bigunci iz Afganistana. Prve tajedne je bila majka jako povučena i depresivna. Ali veliki krug ljudi, ki se za nje skrbu, su njoj i dici opet dali ufanje. Hvalimo svim, ki njim pomoru i im ljubav iskažuju.

Wir danken allen, die der Flüchtlingsfamilie, die im Pfarrhof wohnt, helfen und wieder Mut zum Leben machen.

Bog plati Friedi i Florianu. Vergelt's Gott, Elfriede Krausler und Florian Pesenhofer!

Elfriede Krauser i Florian Pesenhofer su nam - nažalost – rekli da iz privatnih uzrokov već nećedu dalje vršiti službu u sakrištiji.

Florian je bio mnogo ljet farski tanač, pomagač za pričešćanje i crikvešnjak, a Frieda 3 ljeta crikveščanka. Obadva su odbili, da im oficijelno u crikvi hvalimo. Ipak si držimo za dužnost još jednoč reć: Bog plati! Bog plati za sve, što ste učinili za faru i crikvu, posebno za ono, što niki ne vidi, a što je važno.

Für den jahrelangen Dienst in der Kirche als Mesner bedanken wir uns bei Florian Pesenhofer und Elfriede Krausler. Dieser Dienst wurde von Morgit Herics und ihren Söhnen Martin und Bernhard übernommen.

Mögen ihnen die vielen Stunden im Dienst einmal im Ewigen Leben abgegolten werden.



An dieser Stelle, ein herzliches Dankeschön an Josef Subosits, der sehr viel Zeit mit den vielen baulichen und pflegenden Maßnahmen rund um die Kirche und den Pfarrhof verbracht hat. Im Besonderen wurden von ihm die Gräber unserer verstorbenen Pfarrer renoviert und das neue Fenster in der Sakristei eingemauert.

Hvalimo Joži Subošiću, ki je u zadnji tajedni jako čuda vrimenta aldovao za faru: na farskom vrtu, na cimitoru i kod novoga crikvenoga obloka. Bog plati

Papa Franjo nedilju 4. Septembra je proglasio blaženu Majku Terezu sveticom. Svetačnu mašu na trgu svetoga petra u Rimu je pratilo već od 100.000 vjernikov.

Nimm dir Zeit zu denken.
Nimm dir Zeit zu beten.
Nimm dir Zeit zu lachen.
Das ist die Quelle der Kraft.
Das ist die größte Macht auf Erden.
Das ist die Musik der Seele.
 Nimm dir Zeit zu spielen.
 Nimm dir Zeit zu lieben und geliebt zu werden.
 Nimm dir Zeit zu geben.
Das ist das Geheimnis ewiger Jugend.
Das ist das von Gott verliehene Privileg.
Der Tag ist zu kurz, um egoistisch zu sein.
Nimm dir Zeit, zu lesen.
Nimm dir Zeit, freundlich zu sein.
Nimm dir Zeit zu arbeiten
Das ist die Quelle der Weisheit.
Das ist die Straße zum Glück.
Das ist der Preis des Erfolgs.
 Nimm dir Zeit für Werke der Nächstenliebe.
 Sie sind der Schlüssel zum Himmel.
(Mutter Theresa)



Izgleidi i objave - Ausblicke, Ankündigungen etc.

Ženski mesopust - Frauenfasching

petak 3.02.2017 u Čajti u kulturnom stanu

Shodišće u Međugorje – Wallfahrt nach Međugorje

27.-30.4.2017

Shodišće u Albaniju i Makedoniju - Wallfahrt nach Albanien und Mazedonien

28.5.-3.6.2017

Pfarrgemeinderatswahl - Odibiranje za farski tanač 19.03. 2017

19.03. će biti odibiranje za farski tanač. Kot i pri zadnji biranji ćete moć vaše kandidate predložiti. Jur sada vas pozivamo na sudjelovanje i na pripravnost, da birate i da preuzmete funkciju, ako vas biraju. Am 19.03. wird wieder österreichweit die Pfarrgemeinderatswahl sein. Wir laden jetzt schon ein, einerseits an der Wahl teilzunehmen und andererseits bereit zu sein, eine Funktion zu übernehmen.

Punč - Punschstand

Nach der Mette und am Christtag nach der Hl. Messe wird die Jugend wieder Punsch ausschenken. Der Reinerlös wird Pfarrer Martin Nana aus Burkina Faso für die Errichtung der Kirche gespendet.

Malo šale – Zum Schmunzeln

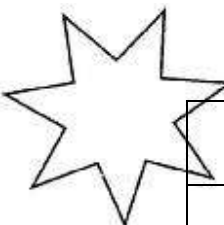
Nekoga farnika optužu kod biškupa, da služi svetu mašu zis slivovicom. Mora pojtiti na raport. Kad mu biškup veli: „Ne moreš i nesmiš služiti mašu zis slivovicom. To ne ide“, odgovori farnik: „Gospodine biškupe, vjerujte mi. Pokusio sam. Ide.“

Die beiden Kinder streiten sich ausgerechnet am 4. Advent heftig und laut um die Weihnachtskekse. Die Mutter ist völlig entnervt und jammert: "Könnt ihr beide denn nicht ein einziges Mal einer Meinung sein?" Antwort der Kinder: "Sind wir doch - wir wollen beide die gleichen."

Hvala - Danksagung

Od srca hvalimo svim, ki na bilo kakov način podupiraju našu faru. Bog plati!
Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die den Pfarrer, die Pfarrgemeinderäte und unsere Pfarre unterstützen.

Sv. maše - Hl. Messen



24.12.2016	Polnočka - Hl. Abend	24.00 Uhr
25.12.2016	Božić – Christtag	10.40 Uhr
26.12.2016	Štefanja - Stefanitag	9.30 Uhr
31.12.2016	Staro ljetto - Silvester	18.00 Uhr
01.01.2017	Novo ljetto - Neujahr	8:20 Uhr